Stadtverwaltung Lahnstein

Sitzungsvorlage Drucksachen-Nr.: **BV 23/4429**

Fachbereich	**Datum**
Fachbereich 4 - Bauen, natürliche Lebensgrundlagen und Eigenbetrieb WBL	01.08.2023

Beratungsfolge	**Sitzungstermin**	**öffentlich / nichtöffentlich**
Werkausschuss	06.09.2023	Ö
Stadtrat	21.09.2023	Ö

Jahresabschluss des Betriebszweiges Abwasserbeseitigung zum 31.12.2022

Sachverhalt:

Der Jahresabschluss der Abwasserbeseitigung, die als Betriebszweig des Eigenbetriebs Wirtschaftsbetriebe Lahnstein geführt wird, wurde zum 31.12.2022 den Vorgaben des § 22 Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) entsprechend erstellt. Gleichzeitig mit dem Jahresabschluss wurde ein Lagebericht gemäß § 26 EigAnVO aufgestellt.

Über das Ergebnis wurde von Seiten der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft RSM GmbH ein Prüfbericht nach den Regeln der Landesverordnung für die Prüfung kommunaler Einrichtungen (KomEinPrV) erstellt. Dieser ist der Vorlage als Anlage beigefügt.

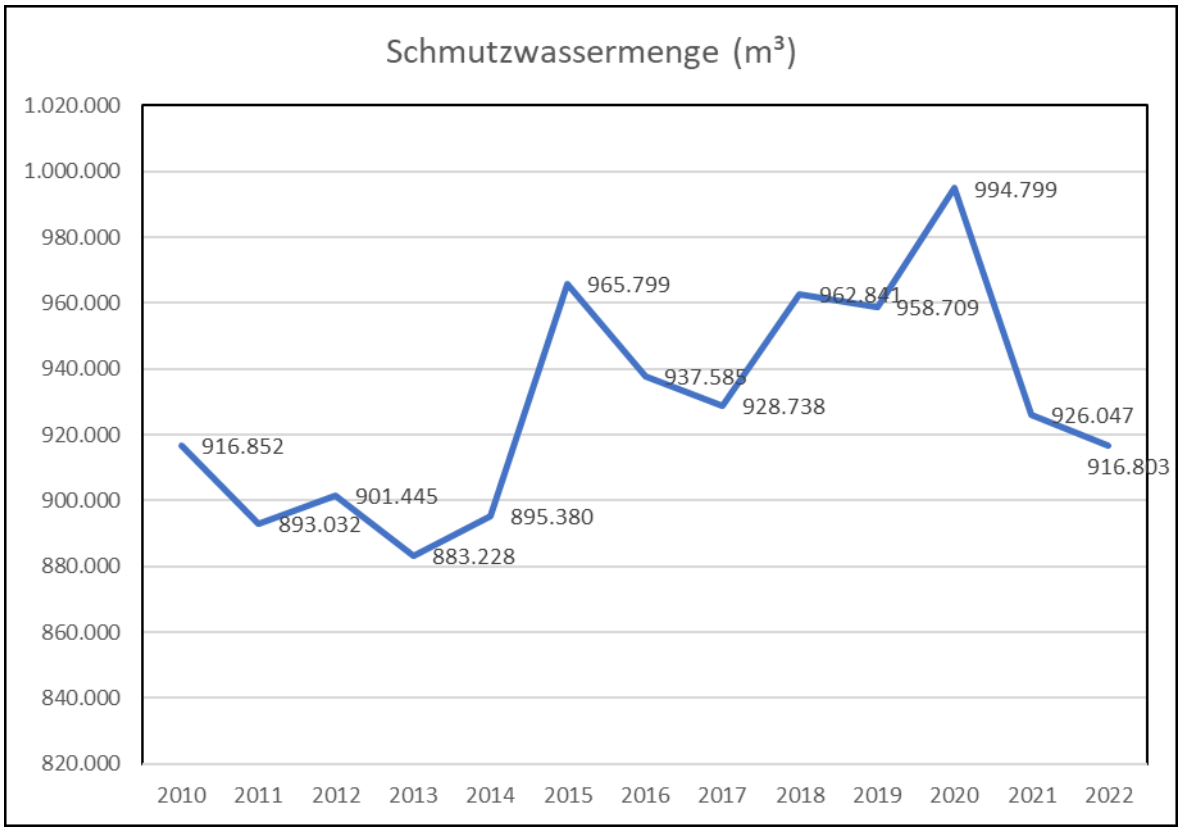
Vor Feststellung des Jahresabschlusses durch den Stadtrat hat eine Schlussbesprechung im Werkausschuss stattzufinden. Zur Erläuterung des Prüfberichts wird ein Vertreter der RSM GmbH zur Sitzung des Werkausschusses anwesend sein.

Die RSM GmbH hat ihren **uneingeschränkten Bestätigungsvermerk** zum Jahresabschluss des Betriebszweigs Abwasserbeseitigung erteilt.

Planmäßig war es vorgesehen, dass der Betriebszweig im Jahr 2022 mit einem Jahresergebnis von 226.600 € abschließt. In der Gewinn- und Verlustrechnung war letztendlich ein Gewinn in Höhe von **184.752,28 €** zu verzeichnen.

Ab Seite 16 des Prüfungsberichtes ist das Jahresergebnis 2022 im Vergleich zum Vorjahr dargestellt und erläutert. Auf Seite 24 ist eine Gegenüberstellung mit den Wirtschaftsplandaten vorzufinden.

Die Entwicklung der Schmutzwassermenge kann der nachfolgenden Grafik entnommen werden.



Generell kann festgestellt werden, dass sich insbesondere die Materialaufwendungen gegenüber der eigentlichen Planung vermindert und gleichzeitig auch die Abschreibung infolge der vorgenommenen Investition erhöht haben, weswegen das Jahresergebnis rund 42.000 € hinter den Erwartungen zurückgeblieben ist.

Der **Vermögensplan** sah Investitionen in Höhe von 4.127.000 € vor. Das tatsächliche Ergebnis hingegen beträgt 3.005.000 €. Die einzelnen Investitionen des Wirtschaftsjahres können dem Lagebericht (Anlage 4 ab Seite 5) detailliert entnommen werden. Insbesondere wurden die Investitionen im Bereich der Kläranlage fortgeführt.

In 2022 erfolgte die weitere Aufnahme eines Teilbetrags des Förderdarlehens in Höhe von 500.000 €. Am Kapitalmarkt erfolgte keine Kreditaufnahme. Abzüglich der regulären Tilgungsleistung erfolgte somit eine Verminderung des Schuldenstandes um rund 283.000 € auf **5.552.218,03 €**.

Beschlussvorschlag:

Jahresabschluss, Erfolgsübersicht und Lagebericht 2022 werden gemäß § 27 EigAnVO festgestellt. Gleichzeitig wird beschlossen, den Jahresgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.

Anlagen:
Prüfungsbericht zum Jahresabschluss 2022

In Vertretung

(Sebastian Seifert)
Beigeordneter